

Statistische Berichte Niedersachsen

Landesbetrieb für Statistik und
Kommunikationstechnologie
Niedersachsen

K VII - j /06

Wohngeld am 31.12.2006



Niedersachsen

Zeichenerklärung:

Zeichenerklärung:

X = Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll;

- = nichts vorhanden (genau null)

. = Zahlenwert ist geheimzuhalten Differenzen in den Summen durch Runden der Zahlen.

Allgemeine Auskünfte:

Zentrale Informationsstelle Tel. 0511 9898 - 1134

Fax 0511 9898 - 4132

Herausgeber:

Landesbetrieb für Statistik und Kommunikationstechnologie Niedersachsen (LSKN)

Zu beziehen durch: LSKN - Schriftenvertrieb -

Postfach 91 07 64, 30427 Hannover

Dienstgebäude Göttinger Chaussee 76

Tel. 0511 9898 - 3166, Fax 0511 9898 - 4133

E-mail: vertrieb@lskn.niedersachsen.de

Internet: www.lskn.niedersachsen.de

Erschienen im Juni 2008

© Landesbetrieb für Statistik und Kommunikationstechnologie Niedersachsen, Hannover 2008.
Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Vorbemerkungen	4
Fachlich Verantwortliche.....	4
Erläuterungen	5

Landesergebnisse

1. Haushalte mit Wohngeld am 31.12. nach Art des Zuschusses und sozialer Stellung	8
2. Haushalte mit Wohngeld am 31.12.2006 nach Höhe des monatlichen Wohngeldes, monatlichem Wohngeldanspruch und monatlichem Gesamteinkommen	9
3. Haushalte mit Wohngeld am 31.12.2006 nach Höhe der monatlichen Miete bzw. Belastung und monatlichem Gesamteinkommen.....	9
4. Haushalte mit Wohngeld am 31.12.2006 nach Haushaltsgröße, durchschnittlicher Höhe des Wohngeldes und ausgewählten Merkmalen	10
5. Haushalte mit Wohngeld am 31.12.2006 nach Haushaltsgröße, Anzahl der Kinder im Haushalt und durchschnittlichem monatlichem Wohngeldanspruch	11
6. Haushalte mit Wohngeld am 31.12.2006 nach Haushaltsgröße, Art des Zuschusses und monatlichem Gesamteinkommen.....	12
7. Haushalte mit Wohngeld am 31.12.2006 nach Art des Zuschusses, Mietenstufe der Gemeinde und Wohnfläche	13
8. Haushalte mit Wohngeld am 31.12.2006 nach Mietenstufe der Gemeinde, Ausstattung und Fläche der Wohnung	14
9. Haushalte mit Wohngeld am 31.12.2006 nach Bezugsfertigkeit, Ausstattung der Wohnung und Wohnfläche	15
10. Haushalte mit Wohngeld am 31.12.2006 nach monatlicher Wohnkostenbelastung bzw. Belastungsgrad und monatlichem Gesamteinkommen	16

Regionalergebnisse

11. Haushalte mit Wohngeld am 31.12.2006 nach durchschnittlichem Wohngeldanspruch.....	18
12. Haushalte mit Wohngeld am 31.12.2006 nach sozialer Stellung	19
13. Haushalte mit Wohngeld am 31.12.2006 nach Wohngeldanspruch und anderen Bemessungskriterien	20
14. Haushalte mit Wohngeld am 31.12.2006 nach Höhe des monatlichen Wohngeldes sowie durchschnittlichem Wohngeldanspruch.....	21
15. Empfänger von Miet- und Lastenzuschuss am 31.12.2006 mit Überschreitung der anerkannten Wohnkosten	22
16. Hauptmieter am 31.12.2006 nach durchschnittlicher monatlicher Quadratmetermiete, Bezugsfertigkeit und Ausstattung der Wohnung	24

Vorbemerkungen

Wohngeld ist ein staatlicher Zuschuss zu den Aufwendungen für Wohnraum. Er wird nach dem Wohngeldgesetz (WoGG) einkommensschwachen Haushalten zur wirtschaftlichen Sicherung angemessenen und familiengerechten Wohnens auf Antrag gewährt.

Die Wohngeldstatistik gibt u. a. Auskunft über die Zahl der Empfängerhaushalte, deren durchschnittliches Einkommen, die Wohnfläche und über die durchschnittliche Höhe der monatlichen Miete bzw. Belastung selbst genutzten Eigentums vor und nach der Gewährung des Wohngeldes.

Die Höhe der beim Wohngeld berücksichtigungsfähigen Wohnkosten sowie des Wohngeldanspruchs hängen u. a. von der Zahl der Haushaltsmitglieder und der Mietenstufe der Gemeinde ab. Letztere legt regionale Höchstbeträge fest, bis zu denen Mieten oder Belastungen zuschussfähig sind. Daneben fließen die Höhe des Gesamteinkommens des Haushaltes und der Aus-

Ausstattung sowie der Zeitpunkt der Bezugsfähigkeit der Wohnung in die Berechnungen ein. Zur Berechnung des Wohngeldes werden sogenannte Wohngeldtabellen zugrunde gelegt.

Gemäß § 35 WoGG ist über die Anträge und Entscheidungen nach dem Wohngeldgesetz sowie über die persönlichen und sachlichen Verhältnisse der Wohngeldempfänger eine Bundesstatistik durchzuführen. Der Zweck dieser statistischen Erhebung ist die Bereitstellung umfassender und zuverlässiger Daten über die sozialen und finanziellen Auswirkungen des Wohngeldrechts. Die Angaben dienen außerdem der Fortentwicklung des Wohngeldrechts.

Die Statistik ist jährlich zum 31. Dezember einschließlich der bis zum 31. März des Folgejahres erfolgten rückwirkenden Bewilligungen durchzuführen. Ausgewählte Merkmale werden vierteljährlich erhoben.

Rechtsgrundlagen

§ 35 des Wohngeldgesetzes (WoGG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 7. Juli 2005 (BGBl. I S. 2029), der zuletzt durch Artikel 2 Abs. 12 des Gesetzes zur Einführung des Elterngeldes vom 5. Dezember 2006 (BGBl. I S. 2748, 2756) geändert worden ist.

Vergleichbarkeit mit früheren Berichtsjahren

Seit der Einführung des Wohngeldes im Jahr 1965 ist es im Rahmen von Wohngeldnovellen sowohl periodisch als auch unregelmäßig an die Miet- und Einkommensentwicklung angepasst worden.

Die letzte grundlegende Änderung erfolgte im Rahmen des Vierten Gesetzes für moderne Dienstleistungen am Arbeitsmarkt („Hartz IV“), das am 1.1.2005 in Kraft trat. Seither sind die Empfänger bestimmter staatlicher Transferleistungen (z.B. Ar-

beitslosengeld II, Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung) sowie Mitglieder ihrer Bedarfsgemeinschaften nicht mehr wohngeldberechtigt. Dazu zählen auch die Empfänger von Sozialhilfe oder Kriegsopferfürsorge, die zuvor Wohngeld in Form des besonderen Mietzuschusses erhielten.

Neu ist in diesem Zusammenhang auch die Unterscheidung in „reine“ Wohngeldhaushalte und sogenannte „Mischhaushalte“. Dabei handelt es sich um Haushalte, in denen Wohngeldberechtigte und Empfänger von staatlichen Transferleistungen, die nicht selbst wohngeldberechtigt sind, zusammen leben. Diese Veröffentlichung enthält, soweit nicht anders angegeben, ausschließlich Daten zu „reinen“ Wohngeldhaushalten.

Die zeitliche Vergleichbarkeit der Daten ist durch die dargestellte Entwicklung nur eingeschränkt möglich.

Verantwortlich für diese Veröffentlichung:

Gabriele Zufall
Axel Ziesener

Fachgebietsleiterin
Hauptsachbearbeiter

Tel. 0511 9898-2213
Tel. 0511 9898-2228

Erläuterungen

Anspruch auf Wohngeld

Auf Wohngeld besteht für einen im Gesetz fest umrissenen Personenkreis unter bestimmten Voraussetzungen ein Rechtsanspruch. Der Wohngeldanspruch kann entweder als Mietzuschuss oder als Lastenzuschuss geltend gemacht werden.

Art des Zuschusses

Wohngeld wird gemäß § 1 WoGG als Miet- oder Lastenzuschuss zu den Aufwendungen für Wohnraum geleistet. Siehe auch unter „Mietzuschuss“, „Lastenzuschuss“.

Ausstattung

Die Höchstbeträge für die zuschussfähige Miete oder Belastung richten sich u.a. nach der Ausstattung der Wohnung. Für Wohnraum, der bis 1965 bezugsfertig geworden ist, wird hierbei nach den Ausstattungskategorien „mit Sammelheizung und mit Bad oder Duschaum“ und „sonstiger Wohnraum“ unterschieden. Für ab 1966 bezugsfertig gewordenen Wohnraum wird nicht mehr nach Ausstattung unterschieden.

Belastung

Siehe unter „Miete/Belastung.“

Bewilligungsstellen

Der Antrag auf Wohngeld ist vom Antragberechtigten an die nach Landesrecht zuständige oder von der Landesregierung in sonstiger Weise bestimmte Stelle zu richten. In Niedersachsen sind die Landkreise, die kreisfreien Städte, die großen selbständigen Städte und die selbständigen Gemeinden für die Durchführung des Wohngeldgesetzes zuständig. Soweit die Landkreise kreisangehörige Gemeinden und Samtgemeinden zur Durchführung der ihnen als örtlichen Trägern der Sozialhilfe obliegenden Aufgaben herangezogen haben, können sie ihnen auf gleichem Wege auch die Durchführung des Wohngeldgesetzes übertragen.

Bewilligungszeitraum

Das Wohngeld wird in der Regel für 12 Monate bewilligt. Der Bewilligungszeitraum beginnt – wenn die Voraussetzungen für die Bewilligung des Wohngeldes nicht erst später eintreten und keine rückwirkende Bewilligung vorliegt – am Ersten des Monats, in dem der Antrag gestellt worden ist.

Bezugsfertigkeit

Die Höchstbeträge für die zuschussfähige Miete oder Belastung hängen u. a. von der Bezugsfertigkeit des Wohnraums ab. Wohnraum gilt ab dem Zeitpunkt als bezugsfertig, ab dem er nach den tatsächlichen Gegebenheiten bewohnbar ist. In § 8 WoGG werden drei Baualtersklassen unterschieden (Bezugsfertigkeit bis 31.12.1965, 01.01.1966 – 31.12.1991, ab 01.01.1992). Je älter eine Wohnung ist, desto niedriger sind die zuschussfähigen Höchstbeträge.

Familienmitglieder (kein Mischhaushalt)

Familienmitglieder im Sinne des § 4 WoGG sind der Antragberechtigte und seine folgenden Angehörigen:

- der Ehegatte, die Ehegattin
- Verwandte in gerader Linie sowie Verwandte zweiten und dritten Grades in der Seitenlinie,
- Verschwägte in gerader Linie sowie Verschwägte zweiten und dritten Grades in der Seitenlinie,
- Pflegekinder unabhängig von deren Alter und Pflegeeltern.

Familienmitglieder rechnen zum Haushalt des Antragberechtigten, wenn sie mit ihm eine Wohn- und Wirtschaftsgemeinschaft führen, d.h. wenn sie Wohnraum gemeinsam bewohnen und sich ganz oder teilweise gemeinsam mit dem täglichen Lebensbedarf versorgen. Familienmitglieder rechnen auch dann zum Haushalt, wenn sie vorübergehend Angehörige im obigen Sinn sind. Ebenfalls nicht mit zum Haushalt rechnen Familienmitglieder, die nach § 1 Abs. 2 WoGG vom Wohngeld ausgeschlossen sind.

Gesamteinkommen

Gesamteinkommen im Sinne des WoGG ist die Summe der Jahreseinkommen der zum Haushalt rechnenden Familienmitglieder abzüglich der Frei- und Abzugsbeträge nach § 13. Monatliches Gesamteinkommen ist der zwölfte Teil des Gesamteinkommens.

Höchstbeträge für die zuschussfähige Miete/Belastung

Wohngeld wird nicht für unangemessen hohe Wohnkosten geleistet. Die Miete/Belastung ist nur bis zu bestimmten Höchstbeträgen (§ 8 WoGG) zuschussfähig. Diese Höchstbeträge richten sich nach der Zahl der zum Haushalt des Antragstellers rechnenden Familienmitglieder, der Mietenstufe der betreffenden Gemeinde sowie der Bezugsfertigkeit und der Ausstattung des Wohnraums.

Lastenzuschuss

Für einen Lastenzuschuss antragsberechtigt sind im Wesentlichen die Eigentümer Eigenheims, einer Eigentumswohnung und Inhaber eines eigentumsähnlichen Dauerwohnrechts für eigengenutzten Wohnraum.

Die Höhe des Lastenzuschusses richtet sich nach der Höhe der zuschussfähigen Belastung, der Höhe des monatlichen Einkommens und der Zahl der zum Haushalt des Antragberechtigten rechnenden Familienmitglieder. Für die bei der Gewährung des Lastenzuschusses berücksichtigungsfähige Belastung bestehen Höchstgrenzen.

Siehe auch „Höchstbeträge“.

Miete/Belastung

Miete ist das Entgelt für die Gebrauchsüberlassung von Wohnraum aufgrund von Mietverträgen o.ä. Nutzungsverhältnissen einschließlich Umlagen, Zuschlägen und Vergütungen. Belastung ist im Sinne des WoGG die Belastung aus dem Kapitalsdienst und aus der Bewirtschaftung des lastenzuschussfähigen Wohnraumes. Die Belastung wird in einer Wohngeld-Lastenberechnung ermittelt.

Mietenstufe, Mietenniveau

Die Höchstbeträge für die zuschussfähige Miete oder Belastung hängen u.a. von der Mietenstufe einer Gemeinde ab. Im Wohngeldgesetz sind sechs Mietenstufen festgelegt. Die Zugehörigkeit einer Gemeinde zu einer Mietenstufe richtet sich nach dem örtlichen Mietenniveau. Das Mietenniveau gibt an, um wie viel Prozent die Quadratmetermieten in einer Gemeinde von den durchschnittlichen Mieten im Bundesgebiet für vergleichbaren Wohnraum abweichen. Berücksichtigt werden hierbei im Wesentlichen nur die Quadratmetermieten von Wohngeld beziehenden Hauptmietern.

Das Mietenniveau wird für Gemeinden mit 10 000 oder mehr Einwohnern gesondert sowie kreisweise zusammengefasst für die übrigen Gemeinden festge-

stellt. Den einzelnen Mietenstufen entsprechen folgende Mietenniveaus:

Mietenstufe	Mietenniveau in %
I	unter – 15
II	– 15 bis unter – 5
III	– 5 bis unter 5
IV	5 bis unter 15
V	15 bis unter 25
VI	25 und mehr

Die für die einzelnen Gemeinden maßgeblichen Mietenstufen sind in der Wohngeldverordnung (WoGV) festgelegt.

Je höher das Mietenniveau bzw. die Mietenstufe einer Gemeinde ist, desto höher liegen die Beträge, bis zu denen die Miete oder Belastung bezuschusst wird.

Mietzuschuss

Für einen Mietzuschuss antragsberechtigt sind Mieter von Wohnraum, Nutzungsberechtigte von Wohnraum bei einem dem Mietverhältnis ähnlichen Nutzungsverhältnis, Personen, die Wohnraum im eigenen Hause bewohnen und nicht lastenzuschussberechtigt sind, und Bewohner eines Heimes im Sinne des Heimgesetzes.

Die Höhe des Mietzuschusses richtet sich nach der Höhe der zuschussfähigen Miete, der Höhe des monatlichen Einkommens und der Zahl der zum Haushalt des Antragberechtigten rechnenden Familienmitglieder. Für die bei der Gewährung des Mietzuschusses berücksichtigungsfähige Miete bestehen Höchstgrenzen. Siehe auch „Höchstbeträge“.

Wohnraum

Wohnraum im Sinne des WoGG sind Räume, die vom Verfügungsberechtigten zum Wohnen bestimmt und hierfür nach ihrer baulichen Anlage und Ausstattung tatsächlich geeignet sind.

Landesergebnisse

1. Haushalte mit Wohngeld am 31.12.2006 nach Art des Zuschusses und sozialer Stellung der Antragsteller(innen) 1), 2), 3)

Jahr	Haushalte insgesamt ^{1, 2)}	Davon erhielten			Davon					
		Mietzuschuss		Lastenzuschuss	Erwerbstätige		Arbeitslose		Nichterwerbspersonen	
		Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
1980	171 618	154 363	89,9	17 255	29 946	17,4	5 586	3,3	136 086	79,3
1981	192 913	166 189	86,1	26 724	45 964	23,8	8 933	4,6	138 016	71,5
1982	199 717	173 335	86,8	26 382	44 535	22,3	14 428	7,2	140 754	70,5
1983	172 933	151 985	87,9	20 948	36 543	21,1	17 057	9,9	119 333	69,0
1984	176 022	154 809	87,9	21 213	36 863	20,9	24 183	13,7	114 976	65,3
1985	194 490	171 508	88,2	22 982	40 280	20,7	35 149	18,1	119 061	61,2
1986	246 646	212 061	86,0	34 584	65 945	26,7	42 246	17,1	138 455	56,1
1987	246 138	212 986	86,5	33 152	63 397	25,8	44 283	18,0	138 458	56,3
1988	240 849	209 674	87,1	31 175	59 383	24,7	46 424	19,3	135 042	56,1
1989	230 364	202 535	87,9	27 829	54 515	23,7	45 483	19,7	130 366	56,6
1990	227 813	201 641	88,5	26 172	57 109	25,1	43 456	19,1	127 248	55,9
1991	171 546	146 622	85,5	24 924	54 082	31,5	30 802	18,0	86 662	50,5
1992	146 344	125 660	85,9	20 684	46 267	31,6	29 078	19,9	70 999	48,5
1993	121 999	105 743	86,7	16 256	36 579	30,0	28 704	23,5	56 716	46,5
1994	114 090	99 429	87,1	14 661	35 494	31,1	28 561	25,0	50 035	43,9
1995	103 118	91 315	88,6	11 803	30 818	29,9	26 785	26,0	45 515	44,1
1996	102 282	92 495	90,4	9 787	29 269	28,6	31 979	31,3	41 034	40,1
1997	123 949	111 066	89,6	12 883	35 668	28,8	40 034	32,3	48 247	38,9
1998	133 019	118 886	89,4	14 133	39 545	29,7	41 799	31,4	51 675	38,8
1999	125 502	111 874	89,1	13 628	37 784	30,1	39 908	31,8	47 810	38,1
2000	120 431	107 151	89,0	13 280	36 716	30,5	38 643	32,1	45 072	37,4
2001	171 794	153 392	89,3	18 402	52 676	30,7	50 099	29,2	69 019	40,2
2002	189 177	169 012	89,3	20 165	56 534	29,9	59 882	31,7	72 761	38,5
2003	213 959	192 546	90,0	21 413	59 561	27,8	69 898	32,7	84 500	39,5
2004	221 557	198 936	89,8	22 621	59 020	26,6	78 113	35,3	84 424	38,1
2005	78 327	62 967	80,4	15 360	35 808	45,7	8 410	10,7	31 278	39,9
2006	65 847	52 168	79,2	13 679	30 363	46,1	5 256	8,0	30 228	45,9

1) Ohne wohngeldrechtliche Teilhaushalte in Mischhaushalten.

2) Ausschl. Empfänger von allgemeinem Wohngeld; bis zum Jahr 2000 wurde das Allgemeine Wohngeld auch als "Tabellenwohngeld" bezeichnet

3) Die zeitliche Vergleichbarkeit der Daten ist aufgrund wohngeldrechtlicher Änderungen im Zeitablauf (u.a. Inkrafttreten des Vierten Gesetzes für moderne Dienstleistungen am Arbeitsmarkt („Hartz IV“) am 1.1.2005) nur eingeschränkt möglich

2. Haushalte mit Wohngeld am 31.12.2006 nach Höhe des monatlichen Wohngeldes, monatlichem Wohngeldanspruch und monatlichem Gesamteinkommen

Monatliches Gesamteinkommen ¹⁾ über ... bis einschl. ... Euro	Durchschnittliches monatliches Gesamteinkommen	Haushalte insgesamt ²⁾	Davon mit monatlichem Wohngeld von ... bis unter ... Euro										Durchschnittlicher monatlicher Wohngeldanspruch
			unter 25	25 - 50	50 - 75	75 - 100	100 - 125	125 - 150	150 - 200	200 - 250	250 - 300	300 oder mehr	
	Euro	Anzahl											Euro
125	39	649	7	16	18	35	32	55	168	160	66	92	210
125 - 250	198	617	5	9	20	27	51	67	199	106	61	72	195
250 - 350	306	1 048	8	34	59	89	139	214	266	110	62	67	162
350 - 500	441	4 810	60	331	656	1 237	1 129	582	371	226	93	125	116
500 - 750	627	25 844	4 143	8 407	6 405	2 953	1 382	828	914	402	196	214	65
750 - 1 000	876	9 719	1 016	1 891	1 770	1 433	1 016	683	774	586	313	237	99
1 000 - 1 500	1 250	15 942	852	1 414	1 842	2 114	2 118	1 924	2 996	1 506	649	527	131
1 500 - 2 000	1 660	6 655	731	1 433	1 196	948	686	596	548	250	96	171	94
2 000 und mehr	2 227	563	65	108	96	65	56	40	46	23	20	44	115
Insgesamt	904	65 847	6 887	13 643	12 062	8 901	6 609	4 989	6 282	3 369	1 556	1 549	97

3. Haushalte mit Wohngeld am 31.12.2006 nach Höhe der monatlichen Miete bzw. Belastung und monatlichem Gesamteinkommen

Monatliches Gesamt- einkommen ¹⁾ über ... bis einschl. ... Euro	Haushalte insgesamt ²⁾	Davon mit einer monatlichen Miete bzw. Belastung von ... bis unter ... Euro											Durch- schnittliche monatliche Miete / Belastung
		unter 100	100 - 150	150 - 200	200 - 250	250 - 300	300 - 350	350 - 400	400 - 450	450 - 500	500 - 550	550 oder mehr	
		Anzahl											
250	1 266	35	78	169	265	218	164	109	81	52	25	70	297
250 - 350	1 048	22	93	162	222	183	132	98	50	27	22	37	277
350 - 500	4 810	31	338	735	1 122	1 108	658	366	204	102	64	82	270
500 - 750	25 844	8	155	1 430	5 065	7 425	5 926	2 956	1 415	710	311	443	304
750 - 1 000	9 719	1	3	55	235	864	1 848	2 113	1 689	1 176	693	1 042	414
1 000 - 1 250	8 142	2	5	36	57	158	407	1 028	1 376	1 503	1 153	2 417	509
1 250 - 1 500	7 800	-	-	6	33	82	238	518	949	1 180	1 162	3 632	570
1 500 - 1 750	5 089	1	-	3	3	17	53	171	369	618	732	3 122	629
1 750 - 2 000	1 566	-	-	1	3	-	10	14	55	110	164	1 209	705
2 000 - 2 500	504	-	-	-	-	2	5	7	9	19	36	426	759
2 500 und mehr	59	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	57	933
Insgesamt	65 847	100	672	2 597	7 005	10 057	9 441	7 380	6 197	5 498	4 363	12 537	413

1) Monatliches Gesamteinkommen ist der zwölfte Teil des nach den §§ 10 bis 13 WoGG ermittelten Einkommens aller zum Haushalt rechnenden Familienmitglieder.

2) Ohne wohngeldrechtliche Teilhaushalte in Mischhaushalten.

4. Haushalte mit Wohngeld am 31.12.2006 nach Haushaltsgröße, durchschnittlicher Höhe des Wohngeldes und ausgewählten Merkmalen

Haushalte mit ... Personen	Haushalte mit Wohngeld ¹⁾	Durch- schnittliche Wohnfläche	Durchschnittliche(s) monatliche(s)				Durchschnittl. Belastung ²⁾		
			Gesamt- einkommen	Miete / Belastung	berücksichtigte Miete / Belastung	Wohngeld	ohne	mit	
	Anzahl	m ²					Euro		
Mietzuschuss									
1	26 762	46	585	285	246	61	46,8	36,8	
2	7 903	68	781	374	319	86	42,0	32,3	
3	5 223	82	953	443	384	107	37,1	28,1	
4	7 156	93	1 246	495	441	125	31,7	23,7	
5	3 446	104	1 363	538	490	155	29,5	21,0	
6	1 153	112	1 444	577	535	192	27,9	18,6	
7	356	120	1 478	614	577	237	27,0	16,6	
8	103	131	1 579	662	607	263	25,7	15,5	
9	42	138	1 551	771	689	372	29,2	15,1	
10 oder mehr	24	148	1 510	705	690	462	23,2	8,0	
Zusammen	52 168	66	822	370	324	89	38,1	28,9	
Lastenzuschuss									
1	1 940	101	500	256	204	67	50,0	36,9	
2	1 004	117	731	394	287	84	48,4	38,1	
3	1 022	123	940	532	369	104	44,9	36,1	
4	3 741	130	1 315	623	441	106	38,3	31,7	
5	3 200	138	1 451	668	495	133	35,1	28,1	
6	1 466	147	1 533	693	542	171	32,1	24,2	
7	601	155	1 620	721	582	203	29,9	21,5	
8	283	167	1 674	719	610	241	27,5	18,3	
9	180	178	1 672	739	651	319	26,3	14,9	
10 oder mehr	242	186	1 825	804	713	433	23,7	10,9	
Zusammen	13 679	132	1 218	576	432	128	36,0	28,0	
Allgemeines Wohngeld									
1	28 702	50	579	283	243	61	46,9	36,8	
2	8 907	74	776	376	315	86	42,7	32,9	
3	6 245	89	951	458	381	107	38,4	29,4	
4	10 897	105	1 270	539	441	119	34,0	26,5	
5	6 646	120	1 405	601	493	145	32,3	24,5	
6	2 619	132	1 494	642	539	180	30,3	21,8	
7	957	142	1 568	681	580	215	28,8	19,7	
8	386	157	1 649	704	609	247	27,0	17,6	
9	222	171	1 649	745	659	329	26,8	15,0	
10 oder mehr	266	183	1 796	795	711	436	23,6	10,7	
Insgesamt	65 847	79	904	413	346	97	37,4	28,6	

1) Ohne wohngeldrechtliche Teilhaushalte in Mischhaushalten.

2) Bereinigt um unplausible Wohnkostenbelastung.

5. Haushalte mit Wohngeld am 31.12.2006 nach Haushaltsgröße, Anzahl der Kinder im Haushalt und durchschnittlichem monatlichem Wohngeldanspruch

Haushalte mit ... Person(en)	Haushalte insgesamt ¹⁾	Davon mit ... Kindern im Haushalt ²⁾									
		Keine	1	2	3	4	5	6	7	8	9 o. mehr
Anzahl											
1	28 702	28 687	15	X	X	X	X	X	X	X	X
2	8 907	3 881	5 023	3	X	X	X	X	X	X	X
3	6 245	352	2 579	3 310	4	X	X	X	X	X	X
4	10 897	537	106	9 172	1 078	4	X	X	X	X	X
5	6 646	312	15	95	5 970	254	-	X	X	X	X
6	2 619	119	2	7	62	2 380	49	-	X	X	X
7	957	42	-	3	11	42	846	13	-	X	X
8	386	22	-	-	3	5	16	335	5	-	X
9	222	13	-	1	-	-	3	9	194	2	-
10 und mehr	266	6	-	-	-	1	2	2	6	110	139
Durchschnittlicher monatlicher Wohngeldanspruch in Euro											
1	61	61	76	X	X	X	X	X	X	X	X
2	86	69	98	129	X	X	X	X	X	X	X
3	107	103	94	117	84	X	X	X	X	X	X
4	119	125	116	113	166	160	X	X	X	X	X
5	145	157	153	153	142	190	-	X	X	X	X
6	180	199	-	122	155	179	247	-	X	X	X
7	215	185	-	256	145	146	221	258	-	X	X
8	247	285	-	-	244	135	200	247	282	-	X
9	329	334	-	43	-	-	264	191	340	132	-
10 und mehr	436	481	-	-	-	384	391	329	372	393	472
Durchschnittliches Gesamteinkommen in Euro											
1	579	579	537	X	X	X	X	X	X	X	X
2	776	819	743	687	X	X	X	X	X	X	X
3	951	938	999	914	1 055	X	X	X	X	X	X
4	1 270	1 238	1 270	1 294	1 076	1 052	X	X	X	X	X
5	1 405	1 347	1 295	1 388	1 418	1 185	-	X	X	X	X
6	1 494	1 437	1 119	1 745	1 620	1 500	1 179	-	X	X	X
7	1 568	1 592	-	1 373	1 855	1 897	1 551	1 302	-	X	X
8	1 649	1 505	-	-	1 400	2 055	1 783	1 649	1 555	-	X
9	1 649	1 614	-	2 902	-	-	1 773	2 097	1 623	1 566	-
10 und mehr	1 796	1 714	-	-	-	2 388	1 855	2 060	1 888	1 719	1 848
Durchschnittliche tatsächliche Miete / Belastung in Euro											
1	283	283	291	X	X	X	X	X	X	X	X
2	376	363	386	373	X	X	X	X	X	X	X
3	458	434	456	461	509	X	X	X	X	X	X
4	539	532	507	540	540	528	X	X	X	X	X
5	601	590	540	611	602	578	-	X	X	X	X
6	642	637	665	659	636	643	628	-	X	X	X
7	681	622	-	558	612	673	686	639	-	X	X
8	704	703	-	-	494	596	661	710	653	-	X
9	745	765	-	833	-	-	588	771	748	388	-
10 und mehr	795	750	-	-	-	1 059	648	736	787	786	806

1) Ohne wohngeldrechtliche Teilhaushalte in Mischhaushalten

2) Personen, für die Kindergeld nach dem Einkommensteuergesetz oder nach dem Bundeskindergeldgesetz geleistet wird.

6. Haushalte mit Wohngeld am 31.12.2006 nach Haushaltsgröße, Art des Zuschusses und monatlichem Gesamteinkommen

Anzahl der Personen im Haushalt ----- Art des Zuschusses ----- Monatliches Gesamteinkommen	Haushalte insgesamt ¹⁾	Davon								
		Erwerbstätige				Arbeits- lose	Nichterwerbspersonen			
		Selbst- ständige	Beamte/ -innen	Angestellte	Arbeiter/ -innen		Rentner/ -innen	Pensionäre	Studierende	Sonstige
Anzahl										
Anzahl der Personen im Haushalt										
1	28 702	318	59	1 467	2 015	2 182	20 805	22	989	845
2	8 907	237	14	1 834	1 664	769	3 513	1	334	541
3	6 245	259	29	1 642	2 226	607	687	4	161	630
4	10 897	451	43	1 747	6 664	984	399	7	78	524
5	6 646	271	16	878	4 560	478	185	5	19	234
6 oder mehr	4 450	229	8	458	3 274	236	108	2	1	134
Insgesamt	65 847	1 765	169	8 026	20 403	5 256	25 697	41	1 582	2 908
Art des Zuschusses										
Mietzuschuss	52 168	1 101	126	6 300	13 318	4 320	23 104	33	1 545	2 321
Lastenzuschuss	13 679	664	43	1 726	7 085	936	2 593	8	37	587
Monatliches Gesamteinkommen ²⁾ über ... bis einschließlich ... Euro										
250	1 266	186	4	36	86	102	262	1	246	343
250 - 350	1 048	87	1	114	126	63	379	-	188	90
350 - 500	4 810	198	8	405	546	386	2 580	6	444	237
500 - 750	25 844	386	51	1 783	2 282	2 077	17 935	13	527	790
750 - 1 000	9 719	330	29	1 892	2 257	963	3 548	3	119	578
1 000 - 1 250	8 142	292	19	1 537	4 292	852	671	8	43	428
1 250 - 1 500	7 800	153	23	1 173	5 487	500	192	4	10	258
1 500 - 2 000	6 655	123	31	990	4 906	298	120	6	5	176
2 000 - 2 500	504	10	3	90	372	13	9	-	-	7
2 500 und mehr	59	-	-	6	49	2	1	-	-	1

1) Ohne wohngeldrechtliche Teilhaushalte in Mischhaushalten.

2) Monatliches Gesamteinkommen ist der zwölfte Teil des nach den §§ 10 bis 13 WoGG ermittelten Einkommens aller zum Haushalt rechnenden Familienmitglieder.

7. Haushalte mit Wohngeld am 31.12.2006 nach Art des Zuschusses, Mietenstufe der Gemeinde und Wohnfläche

Mietenstufe - Wohnfläche	Haushalte insgesamt			Davon mit Mietzuschuss			Davon mit Lastenzuschuss		
	Insgesamt ¹⁾	darunter mit	Durchschnittliche monatliche Miete / Belastung	Haushalte	darunter mit	Durchschnittliche monatliche Miete / Belastung	Haushalte	darunter mit	Durchschnittliche monatliche Miete / Belastung
		Überschreitung der Höchstbeträge für Miete / Belastung			Überschreitung der Höchstbeträge für Miete / Belastung			Überschreitung der Höchstbeträge für Miete / Belastung	
	Anzahl	%	Euro je m ²	Anzahl	%	Euro je m ²	Anzahl	%	Euro je m ²
Insgesamt	65.847	62,9	5,20	52.168	62,1	5,63	13.679	65,9	4,38
Mietenstufe der Gemeinde									
I	10 896	66,7	4,31	6 273	63,6	4,53	4 623	70,8	4,14
II	18 565	64,9	4,81	13 910	64,3	5,11	4 655	66,7	4,33
III	13 957	63,1	5,32	11 577	63,4	5,67	2 380	62,0	4,46
IV	13 089	59,4	5,97	11 774	59,9	6,24	1 315	55,1	4,78
V	8 465	58,6	6,67	7 920	58,4	6,82	545	61,3	5,59
VI	875	60,0	6,74	714	59,9	7,21	161	60,2	5,50
Wohnfläche									
von ... bis unter ... m ²									
unter 40	8 574	11,9	9,55	8 553	11,9	9,57	21	23,8	5,96
40 - 60	15 395	69,8	5,96	15 192	70,2	5,98	203	38,9	4,80
60 - 80	14 488	69,0	5,57	13 748	70,4	5,62	740	41,9	4,63
80 - 100	9 239	67,5	5,21	7 615	70,8	5,33	1 624	52,2	4,67
100 - 120	6 885	72,8	4,91	4 125	77,9	4,89	2 760	65,1	4,93
120 und mehr	11 266	74,4	4,19	2 935	82,0	4,18	8 331	71,7	4,20

1) Ohne wohngeldrechtliche Teilhaushalte in Mischhaushalten.

8. Haushalte mit Wohngeld am 31.12.2006 nach Mietenstufe der Gemeinde, Ausstattung und Fläche der Wohnung

Mieten- stufe	Haushalte ¹⁾			Davon in Wohnraum, der ... bezugsfertig geworden ist				Von den Haushalten nutzten eine Wohnfläche von ... bis ... m ²					
	ins- gesamt	davon in Wohnraum mit		bis 31.12.1965		ab 01.01.1966 bis zum 31.12.1991	ab 01.01.1992	unter 40	40 - 60	60 - 80	80 - 100	100 - 120	120 oder mehr
		mit											
		Sammel- heizung, Bad / Dusche	son- stiger Aus- stattung	Sammel- heizung, Bad / Dusche	son- stiger Aus- stattung								
Wohngeld insgesamt													
Empfänger													
I	10 896	10 727	169	2 128	132	3 075	5 561	677	1 224	1 432	1 572	1 882	4 109
II	18 565	18 364	201	5 673	155	6 093	6 644	1 995	3 474	3 701	2 939	2 498	3 958
III	13 957	13 806	151	4 862	99	5 146	3 850	1 888	3 508	3 426	2 030	1 240	1 865
IV	13 089	12 912	177	5 500	116	4 747	2 726	2 315	4 110	3 370	1 544	849	901
V	8 465	8 337	128	4 055	113	2 699	1 598	1 593	2 869	2 315	1 005	329	354
VI	875	873	2	173	-	428	274	106	210	244	149	87	79
Insgesamt	65 847	65 019	828	22 391	615	22 188	20 653	8 574	15 395	14 488	9 239	6 885	11 266
Durchschnittliche tatsächliche monatliche Miete in Euro													
I	454	457	279	358	263	386	533	236	259	314	382	474	615
II	414	415	279	359	271	371	502	236	272	344	425	516	620
III	400	401	302	356	279	371	498	242	288	375	466	552	642
IV	389	391	267	356	244	376	487	249	307	407	510	590	665
V	407	409	261	373	259	407	503	261	327	448	562	669	769
VI	493	494	-	441	-	462	575	284	360	497	603	690	693
Insgesamt	413	415	278	361	263	380	509	246	295	382	459	530	631
Durchschnittliche berücksichtigungsfähige monatliche Miete in Euro													
I	358	361	223	287	206	315	413	231	227	267	329	390	447
II	340	341	231	296	216	310	409	233	236	293	361	413	468
III	339	340	248	298	215	318	421	238	250	321	398	446	502
IV	339	341	239	306	211	331	425	245	270	354	446	483	528
V	357	359	222	322	217	360	452	257	287	392	493	545	589
VI	424	424	-	381	-	397	492	280	321	433	518	558	535
Insgesamt	346	347	233	303	213	325	419	242	258	329	395	429	475
Empfänger mit Überschreitung der Höchstbeträge für Miete													
I	7 264	7 158	106	1 358	86	2 056	3 764	49	798	967	997	1 277	3 176
II	12 052	11 941	111	3 900	96	3 928	4 128	167	2 406	2 633	1 985	1 881	2 980
III	8 811	8 738	73	3 304	56	3 234	2 217	241	2 519	2 399	1 420	930	1 302
IV	7 774	7 690	84	3 629	70	2 747	1 328	347	2 890	2 276	1 057	600	604
V	4 960	4 903	57	2 678	53	1 562	667	206	2 000	1 553	674	258	269
VI	525	525	-	102	-	272	151	13	132	163	102	63	52
Insgesamt	41 386	40 955	431	14 971	361	13 799	12 255	1 023	10 745	9 991	6 235	5 009	8 383
Durchschnittliches Wohngeld in Euro													
I	103	103	71	86	68	91	117	58	59	71	94	109	135
II	96	96	72	84	72	86	116	58	60	81	103	117	143
III	94	94	70	84	65	85	119	58	62	85	113	131	159
IV	92	93	70	83	59	91	116	64	67	96	126	141	165
V	103	103	66	93	64	100	134	69	76	114	150	172	200
VI	127	127	-	112	-	115	154	84	87	118	175	173	170
Insgesamt	97	98	70	86	66	90	119	62	65	90	114	124	146
Durchschnittliche Wohnfläche in m ²													
I	105	106	93	103	99	95	112	23	50	69	89	108	153
II	86	86	80	83	85	78	96	25	50	69	88	108	149
III	75	75	59	72	65	68	89	26	50	69	88	108	150
IV	65	66	47	62	53	62	77	27	50	68	88	108	146
V	61	61	47	59	49	60	70	26	49	69	88	107	145
VI	73	73	-	74	-	70	78	30	49	70	88	107	140
Insgesamt	79	80	67	73	72	72	94	26	50	69	88	108	150

1) Ohne wohngeldrechtliche Teilhaushalte in Mischhaushalten.

9. Haushalte mit Wohngeld am 31.12.2006 nach Bezugsfertigkeit, Ausstattung der Wohnung und Wohnfläche

Wohnfläche von ... bis unter ... m ²	Haushalte mit Wohngeld ¹⁾			Davon in Wohnraum, der ... bezugsfertig geworden ist					
	Insgesamt	davon in Wohnraum mit		bis 31.12.1965		1.1.1966 - 31.12.1991		1.1.1992 und später	
				mit		mit		mit	
		Sammelheizung, Bad / Dusche	sonstiger Ausstattung	Sammelheizung, Bad / Dusche	sonstiger Ausstattung	Sammelheizung, Bad / Dusche	sonstiger Ausstattung	Sammelheizung, Bad / Dusche	sonstiger Ausstattung
Empfänger von Wohngeld insgesamt Anzahl									
unter 40	8 574	8 365	209	2 406	112	3 339	76	2 620	21
40 - 60	15 395	15 205	190	6 810	156	5 820	28	2 575	6
60 - 80	14 488	14 326	162	6 089	127	4 885	18	3 352	17
80 - 100	9 239	9 125	114	2 799	90	3 582	14	2 744	10
100 - 120	6 885	6 815	70	1 821	59	1 979	8	3 015	3
120 und mehr	11 266	11 183	83	2 466	71	2 430	9	6 287	3
Insgesamt	65 847	65 019	828	22 391	615	22 035	153	20 593	60
Empfänger von Wohngeld insgesamt Durchschnittliche monatliche Miete je m2 Wohnfläche in Euro									
unter 40	9,55	9,55	9,59	7,29	7,13	9,37	12,61	12,59	18,04
40 - 60	5,96	5,98	4,58	5,82	4,35	6,02	5,51	6,31	6,55
60 - 80	5,57	5,58	4,33	5,43	4,03	5,55	5,17	5,90	5,57
80 - 100	5,21	5,23	3,78	4,88	3,43	5,20	5,20	5,60	4,93
100 - 120	4,91	4,93	3,37	4,35	3,17	4,71	4,24	5,41	5,20
120 und mehr	4,19	4,21	2,57	3,49	2,36	3,80	3,71	4,64	4,65
Insgesamt	5,20	5,21	4,17	4,94	3,64	5,26	6,28	5,39	6,61

1) Ohne wohngeldrechtliche Teilhaushalte in Mischhaushalten.

10. Haushalte mit Wohngeld am 31.12.2006 nach monatlicher Wohnkostenbelastung bzw. Belastungsgrad und monatlichem Gesamteinkommen

Monatliches Gesamteinkommen ²⁾ über ... bis einschl. ... Euro	Haushalte mit Wohngeld insgesamt ¹⁾	Durchschnittliche monatliche Wohnkostenbelastung der Haushalte mit Wohngeld				Die Haushalte hatten einen Belastungsgrad nach Gewährung des Wohngeldes von ... bis unter ... %			
		vor	nach	vor	nach	unter - 15	15 - 25	25 - 30	30 oder mehr
		Gewährung des Wohngeldes							
	Anzahl	Euro		‰ ^{3, 4)}		Anzahl			
250	1 266	297	94	137,9	43,8	348	390	118	410
250 - 350	1 048	277	115	72,1	29,9	103	375	194	376
350 - 500	4 810	270	155	54,2	31,0	163	1 377	1 198	2 072
500 - 750	25 844	304	239	45,0	35,4	300	2 402	4 960	18 182
750 - 1 000	9 719	414	315	39,4	30,0	412	2 172	2 214	4 921
1 000 - 1 250	8 142	509	376	34,8	25,7	729	3 327	1 673	2 413
1 250 - 1 500	7 800	570	441	32,1	24,8	527	4 051	1 385	1 837
1 500 - 1 750	5 089	629	536	30,6	26,1	260	2 330	1 081	1 418
1 750 - 2 000	1 566	705	606	28,5	24,5	149	737	298	382
2 000 - 2 500	504	759	648	25,1	21,4	99	242	86	77
2 500 und mehr	59	933	778	22,3	18,6	16	32	8	3
Insgesamt	65 847	413	316	37,4	28,6	3 106	17 435	13 215	32 091

1) Ohne wohngeldrechtliche Teilhaushalte in Mischhaushalten.

2) Monatliches Gesamteinkommen ist der zwölfte Teil des nach den §§ 10 bis 13 WoGG ermittelten Einkommens aller zum Haushalt rechnenden Familienmitglieder

3) Anteil der Wohnkosten am Gesamteinkommen zzgl. Kindergeld zzgl. Freibeträge (Wohnkostenbelastung nach Wohngeld = (Miete bzw. Belastung - Wohngeld) / Gesamteinkommen zzgl. Kindergeld zzgl. Freibeträge).

4) Bereinigt um unplausible Wohnkostenbelastung.

Regionalergebnisse

11. Haushalte mit Wohngeld und durchschnittlicher monatlicher Wohngeldanspruch am 31.12.2006

GKZ	Kreisfreie Stadt Landkreis / Region Bezirk Land	Reine Wohngeldhaushalte						Wohngeldrechtliche Teilhaushalte in Mischhaushalten	
		Insgesamt	durchschnitt- licher monatlicher Wohngeld- anspruch	davon				Zusammen	durchschnitt- licher monatlicher Wohngeld- anspruch
				Miet- zuschuss	durchschnitt- licher monatlicher Wohngeld- anspruch	Lasten- zuschuss	durchschnitt- licher monatlicher Wohngeld- anspruch		
		Anzahl	Euro	Anzahl	Euro	Anzahl	Euro	Anzahl	Euro
101	Braunschweig, Stadt	2 138	78	2 076	77	62	109	107	80
102	Salzgitter, Stadt	685	84	611	78	74	138	30	61
103	Wolfsburg, Stadt	1 082	89	1 015	88	67	111	51	76
151	Gifhorn	771	108	545	92	226	146	19	74
152	Göttingen	2 148	91	1 931	88	217	116	189	86
153	Goslar	1 193	88	1 085	86	108	110	35	83
154	Helmstedt	748	86	660	83	88	115	16	68
155	Northeim	1 006	79	844	73	162	113	22	77
156	Osterode am Harz	657	81	565	70	92	151	76	98
157	Peine	939	100	744	92	195	131	36	74
158	Wolfenbüttel	554	84	478	79	76	120	20	78
1	Braunschweig	11 921	88	10 554	83	1 367	125	601	82
dar. 241001	Region Hannover	10 204	98	9 503	95	701	140	548	97
	Landeshauptst. Hannover	6 004	99	5 811	98	193	150	423	99
	Diepholz	1 618	105	1 177	99	441	121	43	75
	Hameln-Pyrmont	1 242	83	1 079	77	163	123	41	79
	Hildesheim	2 194	88	1 979	85	215	115	101	85
	Holzminden	405	66	335	61	70	93	7	53
	Nienburg (Weser)	851	94	653	81	198	134	33	85
	Schaumburg	1 084	84	921	79	163	115	29	75
2	Hannover	17 598	94	15 647	90	1 951	127	802	92
351	Celle	1 172	95	962	89	210	125	32	65
352	Cuxhaven	1 361	96	996	85	365	128	27	77
353	Harburg	1 391	131	1 100	121	291	171	36	89
354	Lüchow-Dannenberg	566	83	412	76	154	99	19	71
355	Lüneburg	1 148	98	957	91	191	131	46	90
356	Osterholz	662	106	466	93	196	138	11	79
357	Rotenburg (Wümme)	1 393	112	922	100	471	137	61	81
358	Soltau-Fallingbostel	1 263	97	1 011	89	252	129	23	68
359	Stade	1 564	109	1 246	105	318	127	43	78
360	Uelzen	799	87	648	80	151	117	33	82
361	Verden	855	119	570	89	285	181	29	88
3	Lüneburg	12 174	105	9 290	95	2 884	138	360	80
401	Delmenhorst, Stadt	583	89	477	81	106	124	23	71
402	Emden, Stadt	478	84	391	79	87	107	9	83
403	Oldenburg (Oldb.), Stadt	1 683	93	1 498	87	185	140	73	83
404	Osnabrück, Stadt	1 479	91	1 387	88	92	131	114	76
405	Wilhelmshaven, Stadt	669	73	606	69	63	115	648	117
451	Ammerland	1 093	101	764	93	329	121	24	84
452	Aurich	1 810	96	1 033	89	777	105	59	74
453	Cloppenburg	2 370	127	1 274	103	1 096	154	76	95
454	Emsland	3 110	100	1 935	91	1 175	115	55	81
455	Friesland	807	90	588	84	219	107	349	123
456	Grafschaft Bentheim	1 181	98	678	84	503	118	41	88
457	Leer	1 719	96	883	85	836	107	49	74
458	Oldenburg	1 101	106	822	95	279	137	30	103
459	Osnabrück	3 482	106	2 545	91	937	146	77	66
460	Vechta	1 248	104	846	97	402	118	30	58
461	Wesermarsch	970	93	720	86	250	111	25	76
462	Wittmund	371	92	230	82	141	109	10	83
4	Weser-Ems	24 154	100	16 677	89	7 477	125	1 692	103
	Niedersachsen	65 847	97	52 168	89	13 679	128	3 455	94

12. Haushalte mit Wohngeld am 31.12.2006 nach sozialer Stellung

GKZ	Kreisfreie Stadt Landkreis / Region Bezirk Land	Haushalte insgesamt ¹⁾	Davon						
			Erwerbstätige			Arbeits- lose	Nichterwerbspersonen		
			Selbst- ständige	Beamte/ -innen, Angestellte	Arbeiter/ -innen		Rentner/ -innen, Pensionäre	Studierende	Sonstige
		Anzahl							
101	Braunschweig, Stadt	2 138	20	240	397	145	1 016	252	68
102	Salzgitter, Stadt	685	6	57	165	36	389	15	17
103	Wolfsburg, Stadt	1 082	22	68	341	110	482	13	46
151	Gifhorn	771	6	111	276	96	239	5	38
152	Göttingen	2 148	60	336	453	221	817	141	120
153	Goslar	1 193	28	149	296	106	533	21	60
154	Helmstedt	748	9	77	195	57	371	3	36
155	Northeim	1 006	22	110	241	62	531	11	29
156	Osterode am Harz	657	12	82	127	58	353	5	20
157	Peine	939	27	128	272	64	401	8	39
158	Wolfenbüttel	554	18	65	152	45	230	9	35
1	Braunschweig	11 921	230	1 423	2 915	1 000	5 362	483	508
241	Region Hannover	10 204	305	1 453	2 567	791	4 284	413	391
dar. 241001	Landeshauptst. Hannover	6 004	212	830	1 306	495	2 578	365	218
251	Diepholz	1 618	50	309	503	108	562	17	69
252	Hameln-Pyrmont	1 242	21	190	268	125	563	31	44
254	Hildesheim	2 194	53	300	418	172	1 057	69	125
255	Holzminde	405	7	35	97	29	226	4	7
256	Nienburg (Weser)	851	11	73	312	55	340	22	38
257	Schaumburg	1 084	34	114	244	77	560	16	39
2	Hannover	17 598	481	2 474	4 409	1 357	7 592	572	713
351	Celle	1 172	24	211	255	95	506	29	52
352	Cuxhaven	1 361	31	209	326	103	621	14	57
353	Harburg	1 391	73	229	433	92	430	24	110
354	Lüchow-Dannenberg	566	26	58	155	35	263	4	25
355	Lüneburg	1 148	26	153	280	107	498	34	50
356	Osterholz	662	21	131	177	53	240	2	38
357	Rotenburg (Wümme)	1 393	50	132	607	126	415	9	54
358	Soltau-Fallingbostel	1 263	29	130	374	167	501	16	46
359	Stade	1 564	34	267	474	104	608	14	63
360	Uelzen	799	32	123	185	34	390	10	25
361	Verden	855	20	79	327	116	277	11	25
3	Lüneburg	12 174	366	1 722	3 593	1 032	4 749	167	545
401	Delmenhorst, Stadt	583	10	70	174	48	259	5	17
402	Emden, Stadt	478	9	42	148	43	201	18	17
403	Oldenburg, Stadt	1 683	54	236	384	147	632	123	107
404	Osnabrück, Stadt	1 479	37	188	415	104	593	72	70
405	Wilhelmshaven, Stadt	669	8	92	136	57	341	15	20
451	Ammerland	1 093	46	135	477	49	337	7	42
452	Aurich	1 810	44	301	417	85	840	14	109
453	Cloppenburg	2 370	73	121	1 484	161	477	3	51
454	Emsland	3 110	79	235	1 470	262	866	11	187
455	Friesland	807	16	80	304	67	280	3	57
456	Grafschaft Bentheim	1 181	47	138	494	99	353	5	45
457	Leer	1 719	63	153	647	128	670	6	52
458	Oldenburg	1 101	52	186	376	85	322	6	74
459	Osnabrück	3 482	90	350	1 513	267	1 070	26	166
460	Vechta	1 248	23	111	614	75	314	26	85
461	Wesermarsch	970	34	109	308	69	396	20	34
462	Wittmund	371	3	29	125	121	84	-	9
4	Weser-Ems	24 154	688	2 576	9 486	1 867	8 035	360	1 142
	Niedersachsen	65 847	1 765	8 195	20 403	5 256	25 738	1 582	2 908

1) Ohne wohngeldrechtliche Teilhaushalte in Mischhaushalten.

13. Haushalte mit Wohngeld am 31.12.2006 nach Wohngeldanspruch und anderen Bemessungskriterien

GKZ	Kreisfreie Stadt Landkreis / Region Bezirk Land	Haushalte mit Wohngeld insgesamt ¹⁾	Durchschnittliche monatliche Wohnkostenbelastung der Empfänger von Wohngeld		Durchschnittliche(s) / (r) monatliche(s) / (r)				Durch- schnittliche Quadrat- meter- miete / -belastung	Durch- schnittliche Wohnfläche
			vor	nach	Brutto- einkommen ²⁾	Abzugs- beträge ³⁾	Gesamt- einkommen ⁴⁾	Wohngeld- anspruch		
			Gewährung des Wohngeldes							
		Anzahl	%	Euro						m²
101	Braunschweig, Stadt	2 138	39,4	30,6	973	195	775	78	6,45	54
102	Salzgitter, Stadt	685	34,2	26,5	1 208	255	900	84	5,80	64
103	Wolfsburg, Stadt	1 082	39,5	30,5	1 066	214	848	89	6,39	61
151	Gifhorn	771	35,6	26,9	1 345	300	998	108	4,88	90
152	Göttingen	2 148	37,7	28,3	1 046	209	812	91	5,41	67
153	Goslar	1 193	37,6	28,1	1 002	208	782	88	5,16	68
154	Helmstedt	748	37,7	28,5	1 004	211	789	86	5,23	68
155	Northeim	1 006	35,5	27,4	1 088	218	822	79	4,65	75
156	Osterode am Harz	657	35,2	27,0	1 067	216	822	81	5,04	69
157	Peine	939	38,5	29,2	1 196	258	886	100	5,39	77
158	Wolfenbüttel	554	36,8	28,8	1 126	236	865	84	5,43	71
1	Braunschweig	11 921	37,4	28,6	1 077	222	831	88	5,49	68
dar. 241001	Region Hannover	10 204	40,9	30,9	1 064	227	832	98	6,38	62
	Landeshauptst. Hannover	6 004	41,7	28,6	1 023	216	803	99	6,83	57
	Diepholz	1 618	37,6	28,6	1 312	297	949	105	4,93	90
	Hamelnde-Pyrmont	1 242	37,0	28,3	1 066	211	809	83	4,85	73
	Hildesheim	2 194	38,5	29,5	1 045	215	823	88	5,61	67
	Holzminde	405	32,7	26,4	1 144	229	875	66	4,20	81
	Nienburg (Weser)	851	36,2	28,0	1 286	276	933	94	4,73	88
	Schaumburg	1 084	38,2	29,6	1 082	215	825	84	5,05	74
2	Hannover	17 598	39,4	29,9	1 098	233	845	94	5,75	69
351	Celle	1 172	37,9	28,9	1 169	241	866	95	5,40	74
352	Cuxhaven	1 361	36,9	28,0	1 185	249	884	96	4,92	82
353	Harburg	1 391	44,0	32,4	1 216	261	928	131	6,43	78
354	Lüchow-Dannenberg	566	36,7	27,8	980	197	776	83	4,18	82
355	Lüneburg	1 148	40,1	30,8	1 156	244	887	98	5,88	72
356	Osterholz	662	37,6	28,7	1 299	286	949	106	5,25	85
357	Rotenburg (Wümme)	1 393	36,8	27,8	1 354	303	985	112	4,77	96
358	Sothau-Fallingbostel	1 263	38,2	29,1	1 179	245	880	97	5,10	80
359	Stade	1 564	40,0	30,5	1 304	284	948	109	5,84	79
360	Uelzen	799	37,0	28,3	1 049	212	830	87	4,93	75
361	Verden	855	36,5	27,2	1 388	313	1 013	119	5,04	93
3	Lüneburg	12 174	38,6	29,3	1 220	261	911	105	5,31	81
401	Delmenhorst, Stadt	583	36,1	28,2	1 250	261	938	89	5,45	75
402	Emden, Stadt	478	35,5	27,3	1 146	241	860	84	5,09	72
403	Oldenburg, Stadt	1 683	39,7	30,2	1 049	211	833	93	5,87	66
404	Osnabrück, Stadt	1 479	37,8	28,6	1 050	227	819	91	5,81	64
405	Wilhelmshaven, Stadt	669	36,0	28,4	1 071	214	814	73	5,24	66
451	Ammerland	1 093	37,1	29,1	1 338	323	1 009	101	5,05	92
452	Aurich	1 810	37,2	28,4	1 194	258	884	96	4,36	93
453	Cloppenburg	2 370	34,3	26,2	1 590	413	1 175	127	4,55	117
454	Emsland	3 110	34,2	26,6	1 451	342	1 057	100	4,49	101
455	Friesland	807	35,5	27,8	1 287	284	953	90	4,77	87
456	Grafschaft Bentheim	1 181	34,8	27,1	1 423	334	1 022	98	4,47	100
457	Leer	1 719	35,4	27,4	1 326	298	964	96	4,06	104
458	Oldenburg	1 101	37,9	29,3	1 287	296	979	106	5,27	88
459	Osnabrück	3 482	35,3	27,0	1 333	311	1 012	106	4,80	94
460	Vechta	1 248	34,9	27,1	1 422	346	1 050	104	4,60	101
461	Wesermarsch	970	36,1	27,9	1 209	265	920	93	4,83	85
462	Wittmund	371	35,3	27,1	1 247	275	923	92	4,11	96
4	Weser-Ems	24 154	35,7	27,6	1 312	302	980	100	4,75	92
	Niedersachsen	65 847	37,4	28,6	1 195	261	904	97	5,20	79

1) Ohne wohngeldrechtliche Teilhaushalte in Mischhaushalten.

2) Zwölfter Teil der Summe der Jahreseinkommen aller Haushaltsmitglieder gem. § 10 Abs. 1 und 2 und § 11 WoGG abzüglich Werbungskosten des Antragstellers und aller sonstigen Familienmitglieder gem. § 10 Abs. 3 WoGG.

3) Bei der Einkommensermittlung nach den §§ 12 und 13 WoGG zu berücksichtigende Abzüge

4) Monatliches Gesamteinkommen ist der zwölfte Teil des nach den §§ 10 bis 13 WoGG ermittelten Einkommens aller zum Haushalt rechnenden Familienmitglieder.

14. Haushalte mit Wohngeld am 31.12.2006 nach der Höhe des Wohngeldes

GKZ	Kreisfreie Stadt Landkreis / Region Bezirk Land	Haushalte insgesamt ¹⁾	Davon mit monatlichem Wohngeld von ... bis unter ... EUR								Durchschnittl. monatliches Wohngeld
			unter 50	50 - 75	75 - 100	100 - 150	150 - 200	200 - 250	250 - 300	300 oder mehr	
101	Braunschweig, Stadt	2 138	836	459	290	310	123	77	28	15	78
102	Salzgitter, Stadt	685	231	157	105	110	47	17	7	11	84
103	Wolfsburg, Stadt	1 082	367	221	140	187	82	45	18	22	89
151	Gifhorn	771	223	133	99	134	76	59	25	22	108
152	Göttingen	2 148	701	419	294	370	178	110	50	26	91
153	Goslar	1 193	450	206	162	186	98	33	18	40	88
154	Helmstedt	748	265	135	112	122	67	26	13	8	86
155	Northeim	1 006	410	205	119	153	64	30	11	14	79
156	Osterode am Harz	657	295	123	68	81	45	18	11	16	81
157	Peine	939	297	164	119	156	91	63	24	25	100
158	Wolfenbüttel	554	229	89	67	89	36	30	5	9	84
1	Braunschweig	11 921	4 304	2 311	1 575	1 898	907	508	210	208	88
241	Region Hannover	10 204	3 082	1 938	1 481	1 676	946	562	269	250	98
dar. 241001	Landeshauptst. Hannover	6 004	1 790	1 119	903	960	555	353	163	161	99
251	Diepholz	1 618	437	262	209	352	175	89	51	43	105
252	Hamelnd-Pyrmont	1 242	475	229	165	189	111	43	19	11	83
254	Hildesheim	2 194	756	442	303	349	175	102	38	29	88
255	Holzminde	405	197	80	45	50	24	6	1	2	66
256	Nienburg (Weser)	851	298	133	122	135	79	52	18	14	94
257	Schaumburg	1 084	426	207	139	155	74	46	21	16	84
2	Hannover	17 598	5 671	3 291	2 464	2 906	1 584	900	417	365	94
351	Celle	1 172	357	252	137	226	98	49	29	24	95
352	Cuxhaven	1 361	430	282	182	223	119	59	33	33	96
353	Harburg	1 391	298	184	185	242	189	136	60	97	131
354	Lüchow-Dannenberg	566	210	111	62	106	50	14	9	4	83
355	Lüneburg	1 148	316	224	187	199	111	58	32	21	98
356	Osterholz	662	180	118	76	139	71	31	28	19	106
357	Rotenburg (Wümme)	1 393	365	224	181	264	160	99	44	56	112
358	Soltau-Fallingbostel	1 263	403	236	159	223	123	57	23	39	97
359	Stade	1 564	397	292	199	287	169	122	50	48	109
360	Uelzen	799	277	140	116	146	77	28	6	9	87
361	Verden	855	225	130	110	155	93	59	36	47	119
3	Lüneburg	12 174	3 458	2 193	1 594	2 210	1 260	712	350	397	105
401	Delmenhorst, Stadt	583	218	104	64	94	55	20	16	12	89
402	Emden, Stadt	478	167	106	72	60	45	9	12	7	84
403	Oldenburg (Oldb), Stadt	1 683	536	339	213	304	150	73	40	28	93
404	Osnabrück, Stadt	1 479	462	314	202	257	136	60	28	20	91
405	Wilhelmshaven, Stadt	669	303	120	91	90	39	12	7	7	73
451	Ammerland	1 093	311	171	168	201	133	61	29	19	101
452	Aurich	1 810	506	353	276	353	175	80	44	23	96
453	Cloppenburg	2 370	511	339	284	514	322	173	92	135	127
454	Emsland	3 110	876	517	424	648	378	145	60	62	100
455	Friesland	807	264	156	109	143	69	40	12	14	90
456	Grafschaft Bentheim	1 181	359	234	153	200	121	55	27	32	98
457	Leer	1 719	563	282	236	319	154	95	40	30	96
458	Oldenburg	1 101	286	188	157	220	109	78	34	29	106
459	Osnabrück	3 482	944	620	472	687	350	210	87	112	106
460	Vechta	1 248	327	198	158	268	176	79	21	21	104
461	Wesermarsch	970	343	160	133	162	86	42	22	22	93
462	Wittmund	371	121	66	56	64	33	17	8	6	92
4	Weser-Ems	24 154	7 097	4 267	3 268	4 584	2 531	1 249	579	579	100
	Niedersachsen	65 847	20 530	12 062	8 901	11 598	6 282	3 369	1 556	1 549	97

¹⁾ Ohne wohngeldrechtliche Teilhaushalte in Mischhaushalten

15. Empfänger von Miet- und Lastenzuschuss am 31.12.2006

GKZ	Kreisfreie Stadt Landkreis / Region Bezirk Land	Mietzuschuss					
		Empfänger insgesamt ¹⁾	Empfänger mit Überschreitung der Höchstbeträge	Empfänger mit Überschreitung der Höchstbeträge	Durchschnittliche tatsächliche monatliche Miete	Durchschnittliche berücksichtigungsfähige monatliche Miete	Die tatsächliche überschreitet die berücksichtigungsfähige Miete um ...
		Anzahl		%	Euro		%
101	Braunschweig, Stadt	2 076	1 265	60,9	344	304	13,2
102	Salzgitter, Stadt	611	339	55,5	347	316	9,8
103	Wolfsburg, Stadt	1 015	685	67,5	383	332	15,4
151	Gifhorn	545	319	58,5	375	334	12,3
152	Göttingen	1 931	1 058	54,8	347	308	12,7
153	Goslar	1 085	688	63,4	330	289	14,2
154	Helmstedt	660	386	58,5	329	291	13,1
155	Northheim	844	477	56,5	324	285	13,7
156	Osterode am Harz	565	304	53,8	312	279	11,8
157	Peine	744	467	62,8	373	320	16,6
158	Wolfenbüttel	478	322	67,4	359	305	17,7
1	Braunschweig	10 554	6 310	59,8	347	306	13,4
241	Region Hannover	9 503	5 648	59,4	384	340	12,9
dar. 241001	Landeshauptst. Hannover	5 811	3 446	59,3	386	342	12,9
251	Diepholz	1 177	780	66,3	401	343	16,9
252	Hameln-Pyrmont	1 079	674	62,5	330	288	14,6
254	Hildesheim	1 979	1 222	61,7	358	312	14,7
255	Holzminden	335	207	61,8	307	271	13,3
256	Nienburg (Weser)	653	414	63,4	365	315	15,9
257	Schaumburg	921	531	57,7	341	297	14,8
2	Hannover	15 647	9 476	60,6	373	328	13,7
351	Celle	962	592	61,5	362	316	14,6
352	Cuxhaven	996	628	63,1	354	306	15,7
353	Harburg	1 100	643	58,5	463	407	13,8
354	Lüchow-Dannenberg	412	249	60,4	311	269	15,6
355	Lüneburg	957	543	56,7	384	344	11,6
356	Osterholz	466	302	64,8	394	338	16,6
357	Rotenburg (Wümme)	922	614	66,6	394	338	16,6
358	Soltau-Fallingb.ostel	1 011	614	60,7	364	319	14,1
359	Stade	1 246	787	63,2	416	363	14,6
360	Uelzen	648	361	55,7	327	287	13,9
361	Verden	570	342	60,0	382	337	13,4
3	Lüneburg	9 290	5 675	61,1	384	336	14,3
401	Delmenhorst, Stadt	477	327	68,6	375	326	15,0
402	Emden, Stadt	391	221	56,5	335	299	12,0
403	Oldenburg, Stadt	1 498	913	60,9	366	325	12,6
404	Osnabrück, Stadt	1 387	929	67,0	361	307	17,6
405	Wilhelmshaven, Stadt	606	451	74,4	332	280	18,6
451	Ammerland	764	547	71,6	400	339	18,0
452	Aurich	1 033	651	63,0	355	305	16,4
453	Cloppenburg	1 274	882	69,2	418	364	14,8
454	Emsland	1 935	1 170	60,5	370	330	12,1
455	Friesland	588	406	69,0	371	316	17,4
456	Grafschaft Bentheim	678	431	63,6	363	311	16,7
457	Leer	883	575	65,1	358	312	14,7
458	Oldenburg	822	548	66,7	410	346	18,5
459	Osnabrück	2 545	1 641	64,5	375	328	14,3
460	Vechta	846	589	69,6	392	340	15,3
461	Wesermarsch	720	471	65,4	362	314	15,3
462	Wittmund	230	160	69,6	342	295	15,9
4	Weser-Ems	16 677	10 912	65,4	373	324	15,1
	Niedersachsen	52 168	32 373	62,1	370	324	14,2

1) Ohne wohngeldrechtliche Teilhaushalte in Mischhaushalten.

mit Überschreitung der anerkannten Wohnkosten

Lastenzuschuss						GKZ	Kreisfreie Stadt Landkreis / Region Bezirk Land
Empfänger insgesamt	Empfänger mit Überschreitung der Höchstbeträge	Empfänger mit Überschreitung der Höchstbeträge	Durchschnittliche tatsächliche monatliche Belastung	Durchschnittliche berücksichtigungs- fähige monatliche Belastung	Die tatsächliche überschreitet die berücksichtigungs- fähige Belastung um ...		
Anzahl	%		Euro		%		
62	36	58,1	566	445	27,2	101	Braunschweig, Stadt
74	40	54,1	583	488	19,5	102	Salzgitter, Stadt
67	32	47,8	524	410	27,8	103	Wolfsburg, Stadt
226	131	58,0	590	489	20,7	151	Gifhorn
217	131	60,4	517	397	30,2	152	Göttingen
108	74	68,5	565	398	42,0	153	Goslar
88	65	73,9	565	388	45,6	154	Helmstedt
162	98	60,5	483	376	28,5	155	Northheim
92	64	69,6	585	432	35,4	156	Osterode am Harz
195	128	65,6	584	442	32,1	157	Peine
76	46	60,5	564	421	34,0	158	Wolfenbüttel
1 367	845	61,8	555	427	30,0	1	Braunschweig
701	394	56,2	583	464	25,6	241	Region Hannover
193	114	59,1	594	478	24,3	dar. 241001	Landeshauptst. Hannover
441	253	57,4	549	424	29,5	251	Diepholz
163	91	55,8	509	393	29,5	252	Hameln-Pyrmont
215	144	67,0	555	399	39,1	254	Hildesheim
70	42	60,0	505	383	31,9	255	Holzminden
198	127	64,1	584	437	33,6	256	Nienburg (Weser)
163	106	65,0	542	417	30,0	257	Schaumburg
1 951	1 157	59,3	560	432	29,6	2	Hannover
210	139	66,2	576	449	28,3	351	Celle
365	214	58,6	530	412	28,6	352	Cuxhaven
291	177	60,8	633	494	28,1	353	Harburg
154	100	64,9	430	314	36,9	354	Lüchow-Dannenberg
191	119	62,3	624	481	29,7	355	Lüneburg
196	130	66,3	568	434	30,9	356	Osterholz
471	290	61,6	586	443	32,3	357	Rotenburg (Wümme)
252	159	63,1	576	423	36,2	358	Soltau-Fallingb.ostel
318	218	68,6	629	469	34,1	359	Stade
151	101	66,9	560	402	39,3	360	Uelzen
285	184	64,6	643	518	24,1	361	Verden
2 884	1 831	63,5	584	446	30,9	3	Lüneburg
106	67	63,2	550	446	23,3	401	Delmenhorst, Stadt
87	51	58,6	498	392	27,0	402	Emden, Stadt
185	112	60,5	578	461	25,4	403	Oldenburg, Stadt
92	50	54,3	539	439	22,8	404	Osnabrück, Stadt
63	37	58,7	482	377	27,9	405	Wilhelmshaven, Stadt
329	252	76,6	623	451	38,1	451	Ammerland
777	491	63,2	473	355	33,2	452	Aurich
1 096	812	74,1	672	479	40,3	453	Cloppenburg
1 175	857	72,9	592	435	36,1	454	Emsland
219	155	70,8	536	405	32,3	455	Friesland
503	304	60,4	558	419	33,2	456	Grafschaft Bentheim
836	563	67,3	494	367	34,6	457	Leer
279	208	74,6	626	446	40,4	458	Oldenburg
937	678	72,4	661	470	40,6	459	Osnabrück
402	290	72,1	615	437	40,7	460	Vechta
250	173	69,2	545	396	37,6	461	Wesermarsch
141	80	56,7	484	386	25,4	462	Wittmund
7 477	5 180	69,3	582	427	36,3	4	Weser-Ems
13 679	9 013	65,9	576	432	33,3		Niedersachsen

16. Hauptmieter *) am 31.12.2006 nach durchschnittlicher monatlicher Quadratmetermiete, Bezugsfertigkeit und Ausstattung der Wohnung

GKZ	Kreisfreie Stadt Landkreis / Region Bezirk Land	Hauptmieter *) mit Bezug von Wohngeld									
		Empfänger insgesamt	darunter in Wohnraum mit Sammelheizung, Bad/Dusche, der ... bezugsfertig geworden ist				Durch- schnittliche monatliche Miete je m ² Wohnfläche insgesamt	darunter in Wohnraum mit Sammelheizung, Bad/Dusche, der ... bezugsfertig geworden ist			
			zusammen	bis 31.12.1965	1.1.1966 - 31.12.1991	1.1.1992 und später		zusammen	bis 31.12.1965	1.1.1966 - 31.12.1991	1.1.1992 und später
Anzahl						in Euro					
101	Braunschweig, Stadt	1 858	1 824	1 115	560	149	6,22	6,24	6,05	6,47	6,70
102	Salzgitter, Stadt	581	579	413	111	55	5,90	5,90	5,90	5,88	5,98
103	Wolfsburg, Stadt	968	967	492	369	106	6,46	6,46	6,49	6,39	6,55
151	Gifhorn	493	486	121	163	202	5,43	5,43	4,94	5,35	5,74
152	Göttingen	1 768	1 727	684	775	268	5,53	5,54	5,24	5,75	5,76
153	Goslar	1 022	1 007	573	304	130	5,11	5,12	4,95	5,32	5,39
154	Helmstedt	548	542	303	161	78	5,02	5,03	4,90	5,32	4,97
155	Northeim	711	696	354	244	98	4,86	4,91	4,62	5,21	5,22
156	Osterode am Harz	443	439	250	145	44	4,71	4,72	4,59	4,80	5,12
157	Peine	622	610	244	219	147	5,43	5,45	5,16	5,50	5,82
158	Wolfenbüttel	428	420	218	142	60	5,39	5,41	5,32	5,46	5,59
1	Braunschweig	9 442	9 297	4 767	3 193	1 337	5,57	5,58	5,42	5,73	5,77
dar. 241001	Region Hannover	8 729	8 603	4 404	2 831	1 368	6,34	6,36	6,21	6,38	6,70
	Landeshauptst. Hannover	5 328	5 236	3 183	1 330	723	6,64	6,66	6,42	6,91	7,19
	Diepholz	1 072	1 065	251	400	414	5,30	5,31	4,65	5,35	5,69
	Hameln-Pyrmont	1 008	995	465	373	157	4,98	5,00	4,86	5,03	5,28
	Hildesheim	1 770	1 743	1 102	403	238	5,58	5,60	5,49	5,69	5,90
	Holzminden	310	296	153	95	48	4,35	4,38	4,16	4,47	4,88
	Nienburg (Weser)	615	610	220	250	140	4,84	4,85	4,62	4,84	5,19
	Schaumburg	767	765	265	316	184	5,07	5,08	4,81	5,01	5,56
2	Hannover	14 271	14 077	6 860	4 668	2 549	5,86	5,87	5,75	5,88	6,14
351	Celle	855	852	338	350	164	5,46	5,46	5,28	5,55	5,64
352	Cuxhaven	857	842	351	285	206	5,25	5,27	5,13	5,19	5,55
353	Harburg	1 042	1 041	193	513	335	6,78	6,78	6,10	6,76	7,19
354	Lüchow-Dannenberg	363	336	118	124	94	4,52	4,54	4,36	4,59	4,70
355	Lüneburg	893	884	259	366	259	6,09	6,10	5,72	6,07	6,49
356	Osterholz	397	392	64	219	109	5,45	5,45	5,09	5,45	5,65
357	Rotenburg (Wümme)	841	828	206	341	281	5,07	5,09	4,71	5,09	5,34
358	Soltau-Fallingbostel	904	897	291	394	212	5,24	5,25	4,93	5,29	5,60
359	Stade	1 152	1 145	280	480	385	6,02	6,02	5,65	5,97	6,32
360	Uelzen	574	568	229	215	124	4,93	4,95	4,83	4,95	5,12
361	Verden	511	506	126	218	162	5,37	5,38	4,97	5,44	5,63
3	Lüneburg	8 389	8 291	2 455	3 505	2 331	5,59	5,60	5,20	5,64	5,93
401	Delmenhorst, Stadt	463	463	104	281	78	5,74	5,74	5,38	5,75	6,14
402	Emden, Stadt	378	377	217	104	56	5,26	5,26	5,04	5,32	5,91
403	Oldenburg, Stadt	1 411	1 393	525	588	280	5,95	5,96	5,66	6,06	6,26
404	Osnabrück, Stadt	1 300	1 295	714	405	176	5,76	5,77	5,60	5,88	6,14
405	Wilhelmshaven, Stadt	550	547	402	107	38	5,20	5,20	5,04	5,47	5,91
451	Ammerland	707	704	159	263	282	5,13	5,13	4,76	5,14	5,31
452	Aurich	912	911	240	373	298	4,82	4,82	4,66	4,78	4,99
453	Cloppenburg	1 204	1 201	129	415	657	4,60	4,60	3,91	4,42	4,86
454	Emsland	1 826	1 818	337	703	778	4,46	4,46	4,27	4,33	4,66
455	Friesland	539	535	193	209	133	4,88	4,88	4,50	4,92	5,39
456	Grafschaft Bentheim	603	599	167	245	187	4,90	4,90	4,64	4,90	5,10
457	Leer	808	805	219	276	310	4,45	4,45	4,14	4,41	4,69
458	Oldenburg	718	702	133	284	285	5,28	5,29	4,91	5,20	5,52
459	Osnabrück	2 395	2 369	441	993	935	4,76	4,77	4,34	4,71	5,03
460	Vechta	825	816	128	324	364	4,69	4,70	4,32	4,52	4,99
461	Wesermarsch	673	668	299	200	169	5,06	5,07	4,95	5,04	5,27
462	Wittmund	223	220	68	86	66	4,43	4,43	4,19	4,26	4,91
4	Weser-Ems	15 535	15 423	4 475	5 856	5 092	4,95	4,96	4,83	4,91	5,10
	Niedersachsen	47 637	47 088	18 557	17 222	11 309	5,43	5,44	5,35	5,45	5,56

*) Einschließlich mietähnliche Nutzungsverhältnisse.